



Lösungsansätze

Herausforderungen

Herausforderungen

Lösungsansätze

**Personal**

**Wirkungskontrolle**

**Beratung und Unterstützung durch den Träger der Eingliederungshilfe (§ 106 SGB IX n.F.)**

**Anwendung des Gesamt- und Teilhabepflichtverfahrens**

**Vom Bedarf zur Leistung**

Personalgewinnung (Konkurrenz um qualifiziertes Personal)

Personalbedarfsplanung

landesweit einheitliche Curricula

Auswahl individuell notwendiger Zertifizierungsmodule für Fallmanager/innen

Hospitation (z.B. in Einrichtungen)

Einbindung der Erkenntnisse der Leistungserbringer im Leistungszeitraum (u.a. EDV-Schnittstellen, Laufzettel)

Qualifizierung des Personals

Kenntnis und Einhaltung der Fristen bei der Koordinierung der Leistungen zwischen den Rehaträgern

Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses der Anwendung der neuen Verfahren

hoher Zeitumfang der Verfahren

Kenntnisse des Sozialraums beim Träger der Eingliederungshilfe

Gesamtplankonferenz

Rolle der Leistungsberechtigten

Online-Fristenrechner der BAR (www.reha-fristenrechner.de)

Trialog: gemeinsame Schulungen von Leistungsträgern, Leistungserbringern und Selbsthilfe - gemeinsame Sprache finden

Entwicklung von nachvollziehbaren Kriterien für die Ablehnung der Durchführung einer Gesamtplankonferenz durch den Träger der Eingliederungshilfe

Beratung durch EUTB als auch Träger der Eingliederungshilfe

leistungsrechtliche Zuordnung der Ziele und Maßnahmen der Bedarfsermittlung zu Leistungen des SGB IX n.F.

Umsetzung der Leistungen in den Landesrahmenverträgen (u.a. Fachleistungsstunden)

Leistungsplanung im Gesamt- oder Teilhabepflichtverfahren

Leistungserbringung entsprechend des individuellen Leistungsbescheids

Erweiterung und Ausdifferenzierung des angebotenen Leistungsspektrums vor Ort